



Mitteilungsblatt der Marktgemeinde

OBERNZENN



32. Jahrgang

März

Nr. 3/26

GEMEINDE OBERNZENN

Marktplatz 9, 91619 Obernzenn
E-Mail: info@obernzenn.de · www.obernzenn.de
Tel. 0 98 44 / 97 99 0 · FAX 0 98 44 / 97 99 79

Öffnungszeiten des Rathauses Obernzenn:

Mo - Fr: 08:00 – 12:00 Uhr
Mo: 13:00 – 16:30 Uhr
Do: 13:00 – 18:00 Uhr

So sind wir zu erreichen:

Erster Bürgermeister	Reiner Hufnagel	97 99 23
Sekretariat, Zenn- grundhalle, verkehrs- rechtliche Anordnung	Tanja Nell	97 99 23
Geschäftsleitung	Heike Greiner	97 99 13
Meldeamt, Passamt, Mitteilungsblatt, Standesamt	Brigitte Schneller	97 99 11
Standesamt, Kämmerei	Armin Bachschuster	97 99 19
Marktkasse, Müll, Steuern, Mieten, Pachten	Werner Plettl	97 99 15
Rente, Bauamt	Petra Hertlein	97 99 26
Mittagsbetreuung, Grunderwerb	Monika Goller	97 99 17
Gebäudemanage- ment, Arbeitssicher- heit, Hochbau	Astrid Günther	97 99 14
Bauhof	Dienstbereitschaft	97 99 50

AUS DEM GEMEINDERAT

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 04.02.2026 unter anderem folgende Angelegenheiten beraten und beschlossen:

Neubau KiTa und Sanierung Bestands-KiTa – Festlegung der Bauweise

Architekt Frank Fürhäufer von den Architekten Fürhäufer + Preiß sowie Architekt Stefan Hirsch von Hirsch Architekten gehen auf der Grundlage ihrer Präsentation vom 14.01.2026, ergänzt um ein Detail zur Eingangssituation und den Stellplätzen, auf den Bauteil 3 ein, den geplanten Neubau. Hier sind Entscheidungen über die Dachform und die Bauweise erforderlich.

Eingangssituation/Stellplätze

Dem Wunsch des Gemeinderats aus der letzten Sitzung folgend, haben die Planer die nach Stellplatzverordnung erforderlichen sowie zusätzliche Parkplätze südlich der Schulstraße skizziert. Am nördlichen Fahrbahnrand bleibt die Anlieferzone „Kiss and Ride“ bzw. für Lieferungen (in der Hauptsache für die Küche). In diesem Bereich wird das Halten bzw. nur Kurzzeitparken gestattet sein. Auf dem für die Container-KiTa hergestellten Schotterplanum könnten die Stellplätze mit vergleichsweise wenig Aufwand gebaut werden (gemäß Skizze 13 Stellplätze). Entlang der Wiesenstraße und an der Zenngrundhalle steht in der Regel eine ausreichende Zahl an Parkplätzen für Personal und Eltern zur Verfügung. Nachdem der Spielplatz der Kita künftig auf der Nordseite des Neubaus liegen wird, würden auch die Flächen des aktuellen Kita-Spielplatzes (Flur-Nr. 621) für Stellplätze zur Disposition stehen. Auf den bisher provisorisch hergestellten, geschotterten Stellplätzen zwischen Fahrbahn und

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am
22. April 2026
Annahmeschluss am 13. April 2026

Spielplatzeinfriedung wird zumindest die Herstellung einer neuen Oberfläche erforderlich. Sollte auf den Stellflächen südlich der Schulstraße eine E-Ladesäule installiert werden, muss diese auf einem Sockel stehen, damit sie außerhalb des Überschwemmungsbereichs der Zenn (HQ100) steht.

Es wird ausdrücklich festgestellt, dass der Rückbau des derzeitigen Kita-Spielplatzes südlich der Schulstraße von den Architekten nicht zu bearbeiten ist. Es steht noch nicht fest, wie diese Flächen künftig genutzt werden.

Neubau KiTa und Sanierung Bestands-KiTa – Dachform

Die Planer stellen die beiden geprüften Dachformen für den Neubau mit Details nochmals vor. Durch das Satteldach, das aufgrund der Gebäudekubatur nur mit einer Neigung von 10% gebaut und mit hierfür geeignetem Material eingedeckt werden muss, ergibt sich ein rund 369 m³ größeres Rauminhalt, das nicht genutzt werden kann sowie eine größere Fassadenfläche. Die Belüftungsanlage müsste auf der einzuziehenden Zwischendecke stehen. Mit speziellen Dachelementen könnte auch dieses Dach etwas begrünt werden.

Beim Flachdach bzw. eigentlich flach geneigten Dach ist das Gefälle von rund 2% in der Konstruktion ausgebildet und wird nicht nur durch die Dämmung erzeugt. Das Dach entwässert immer nach außen. Der Aufbau des Daches wird Schicht für Schicht erläutert. Es ist u.a. eine extensive Dachbegrünung auf einer rund 10 cm starken Substratschicht angedacht. Dadurch ist die Dachhaut vor Temperaturschwankungen und direkter Sonneneinstrahlung geschützt, Niederschlag wird zurückgehalten und nicht unmittelbar dem Entwässerungssystem zugeleitet und das Aufheizen des Gebäudes wird vermindert bzw. verzögert. Die Anlagen für Heizung und Lüftung auf dem Dach werden nur gestellt; sie stehen stabil durch ihr hohes Eigengewicht. Die Dachflächen-PV-Anlage wird Füße haben und durch Ballastierung an Ort und Stelle gehalten (Beispiel Dach auf dem Sitzungssaal des Bezirksrathauses in Ansbach). Bei der Nutzungsdauer sehen die Planer keinen Unterschied zu einem konventionellen bzw. Satteldach.

Der Gemeinderat beschließt der Empfehlung der Architekten zu folgen und entscheidet sich für das flach geneigte Dach, um Rauminhalt einzusparen und um auf dem Dach den Platz zu haben, um die notwendigen technischen Anlagen auf dem Dach zu installieren (PV-Anlage, Batteriespeicher, Energiemanagementsystem).

KiTa und Sanierung BestandsKiTa – Bauweise

Besprochen werden alle in der den Gemeinderatsmitgliedern seit 14.01.2026 vorliegenden Präsentation dargestellten Bauweisen.

- Mauerwerk + Wärmedämmverbundsystem
- Holzständerbau + Wärmedämmverbundsystem
- Betonfertigteile + Wärmedämmverbundsystem
- Holzständerbauweise + Holzverschalung
- Standard-Modulbau (Container)

Die Planer beantworten die von den Gemeinderatsmitgliedern gestellten Fragen.

Hier in Stichworten:

- Wärmedämmverbundsystem: verwendet wird Mineralwolle, kein Styropor.

- Wandstärken: Diese werden bei allen Varianten in etwa ähnlich sein. Es ist davon auszugehen, dass die in den schematisiert dargestellten Wandschnitten angegebenen Wandstärken für die einzelnen Ausführungsvarianten bzw. die dann gewählte sich noch ändern werden, sobald der Statiker diese berechnet hat.

- Dauerhaftigkeit: Die Dauerhaftigkeit von Mauerwerksbau/Beton und Holzständerbau dürften ähnlich sein. Wie das Beispiel am Bestandsgebäude aus dem Jahr 1995 zeigt, wird eher die Gebäudetechnik nach 30 Jahren überholt und sanierungsbedürftig sein.

- Flexibilität (Beispiel Umbau Bestand 1995): diese dürfte bei allen Bauweisen (ausgenommen Modulbau/Container) ähnlich sein.

- Fassade: bei der Holzbauweise empfiehlt sich eine Holzverschalung. Die Verwendung „vorverwitterter“ Produkte (Beispiele Kindergarten Herrieden, Landesfinanzschule Ansbach) liefert die beste Optik. Es ist ein pfleglicher Umgang erforderlich, um das Eindringen von Feuchtigkeit zu verhindern.

- Fenster: Es werden Standardfenster verbaut werden (im Gegensatz zu den einzelnen sondergefertigten Alufenstern in der Krippe, die Probleme bereiten). Bei der Holzbauweise werden die Fenster im Gewerk Holzbau belassen. In der Regel werden die Fenster im Werk bereits vormontiert.

- Brandschutz Holz vs. Beton: Der Brandschutz zielt auf den Personenschutz; hier gibt es durch den Werkstoff keinen Unterschied. Auch bei der Höhe der Brandversicherung macht es keinen Unterschied, ob das Gebäude in Beton oder in Holz erstellt wird. Den Unterschied bei den Versicherungsbeiträgen machen andere Baumaterialien, deren Entsorgung nach einem Brand problematisch ist (z.B. bei der Dämmung: mineralisch weniger problematisch -> „günstiger“ / Kunststoff teure Entsor-

gung -> höhere Prämien).

- Kosten-/Kalkulationssicherheit: Bei einer guten Planung ist diese bei allen Bauweisen hoch. Nachträge wird es immer geben, die sich jedoch innerhalb der normalen Toleranzen bewegen werden.

- Präzision: größer bei einem hohem Vorfertigungsgrad in der Halle, weil dort akkurater und schneller gearbeitet werden kann als vor Ort auf der Baustelle.

- Ausschreibung: Die Baukosten bzw. der Schwellenwert (netto) bestimmt die Ausschreibungsbedingungen. Grundsätzlich können immer auch Betriebe vor Ort zum Zuge kommen (Rohbauarbeiten -> Fundamente, Betonplatte, Bestandsanierung usw.).

- Lüftung: keine großen Unterschiede bei den Bauweisen bei Lüftungskonzept, Luftaustausch (-volumen), U-Werte (Wärmedurchgangskoeffizient). Ein Holzbau hat ein geringeres Speichervolumen bei Hitze bzw. Kälte. Durch eine Dachbegrünung kann die Einwirkung der Sonnenstrahlung z.B. gemindert werden.

- Gewährleistung: Nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) beträgt die Gewährleistungsfrist 4 Jahre. Eine Mängelbehebung wird durch einen Sicherheitseinbehalt (3% der Schlussrechnung) oder eine Bankbürgschaft abgesichert. Die Verlängerung der Gewährleistung kann gefordert bzw. vertraglich vereinbart werden; dies wird sich allerdings bei den Kosten bemerkbar machen.

- Lärmschutz/Schallschutz: sowohl Holz als auch Beton halten die geforderten Werte ein. Da der Kita-Neubau an einer wenig befahrenen Straße liegt, spielt der „Schallschutz außen“ keine Rolle. Nachdem es sich beim Neubau um ein eingeschossiges (erdgeschossiges) Gebäude handelt und nicht um Geschosswohnungsbau mit Nutzungen übereinander, stellt der „Schallschutz innen“ keine Schwierigkeit dar.

- Fördermittel: Bei einer Holzbauweise können Fördermittel aus dem Bayerischen Holzbauförderprogramm beantragt werden (Verwendung von Holz in wesentlichen Konstruktionselementen, auch Holz-Verbund-Strukturen). Aktuell befindet sich das Projekt in Leistungsphase 2 (LP 2) „Vorplanung“ der Objektplanung. In LP 3 „Entwurfsplanung“ werden Fördermöglichkeiten näher geprüft und vorbereitet werden.

- Modul-/Containerbau: Das in den Workshops erarbeitete und von den Architekten in der Vorentwurfsplanung dargestellte „Raumprogramm“ wird in Containerbauweise durch die standardisierten

Module nur in ähnlicher Weise umsetzbar sein. Die Kosten für die Modul-/Containerbauweise werden nicht oder nur unerheblich geringer sein als bei einem Holz- oder Mauerwerks- bzw. Betonbau, weil die Vorteile des Systembaus bei der kleinen Maßnahmen nicht wirken.

- Bauzeit bzw. Termin für den Einzug: Nachdem der Gemeinderat die Bauweise festgelegt hat, werden die Architekten mit der Entwurfsplanung beginnen, die Haustechniker können weiter planen und der Tragwerksplaner startet mit seinen Berechnungen. Die Baugenehmigung muss beantragt und erteilt werden, Förderanträge sind zu stellen, deren Verbescheidung ist abzuwarten. Danach kann mit der Ausschreibung begonnen werden. Ein konkreter Fertigstellungs-/Einzugstermin kann noch nicht genannt werden. Die Gemeinderatsmitglieder, die den Neubau und die Bestandsanierung der KiTa entschieden haben, sind in jedem Falle zur Einweihung einzuladen ;-)

- (Beton-) Mauer im Eingangsbereich: Die Höhe des fertigen Fußbodens von Krippe bzw. Bestands-KiTa und später auch des Kindergartenneubaus liegt knapp 1 Meter über Straßenniveau. Dieser Höhenunterschied muss überbrückt werden. Vorgesehen ist dies durch eine (barrierefrei ausgeführte) sanft ansteigende Rampe von Osten her (die auch die Andienung der Küche erleichtert). Nach Westen ist ein kurzer Treppenabgang geplant. Als Absturzsicherung und um die Kinder auf der erhöhten Plattform vor dem neuen KiTa-Eingang zur Straße hin abzuschirmen, ist im Vorentwurf eine Betonmauer gezeichnet. Denkbar wäre auch eine Natursteinmauer mit einer entsprechenden Absturzsicherung oder eine Einzäunung. Die Planung zur Ausführung der Außenanlagen wird noch zurückgestellt.

Der Gemeinderat beschließt den Neubau in Holzständerbauweise + Holzverschalung weiter zu planen. Maßgeblich für die Entscheidung sind die kürzere Bauzeit, Flexibilität bei späteren Änderungen (Umbauten), Nachhaltigkeit und die gute Energieeffizienz.

Glasfaserausbau in Obernzenn

Um was geht es?

Die GlasfaserPlus (Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Telekom und des IFM Global Infrastructure Fund) beabsichtigt den Kernort Obernzenn eigenwirtschaftlich und flächendeckend mit Glasfaser bis in die Wohnung auszubauen. Seit 12.01.2026 ist die Buchung entsprechender Glasfasertarife möglich.

Welche Rolle spielt die Gemeinde Obernzenn?

Die Gemeinde Obernzenn ist ausschließlich administrativ, bzw. unterstützend tätig, d.h. die Kommune vermittelt bei Genehmigungen und Ansprechpartnern und unterstützt bei Anträgen sowie dem Genehmigungsverfahren rund um den Tiefbau, damit der Glasfaserausbau realisiert wird und damit die damit verbundenen verkehrsrechtlichen Einschränkungen so gering als möglich gehalten werden. Die Gemeinde Obernzenn ist Kooperationspartner, nicht der Auftraggeber. Jedes Telekommunikationsunternehmen (TKU) ist laut TKG (Telekommunikationsgesetz) berechtigt, einen eigenwirtschaftlichen Ausbau im Gebiet voranzutreiben.

Wo wird ausgebaut?

Die adressgenaue Glasfaserverlegung kann direkt bei der Telekom erfragt werden, z.B. auf der Internetseite www.telekom.de/glasfaser.

Wann wird ausgebaut?

Der Beginn des Ausbaus wird derzeit final mit den Tiefbaufirmen abgeklärt und Q1/2026 geplant. Sofern ein Glasfaseranschluss beauftragt wurde, wird der Auftraggeber über seinen Status und den exakten Termin der Bereitstellung rechtzeitig informiert.

Wie viel das den Einzelnen Anschlussnehmer kostet?

Der Telekom Glasfasertarif kann ab sofort bestellt werden. Im Zuge dessen ist der Hausanschluss in Verbindung mit einem Telekom Glasfasertarif kostenfrei, unabhängig von der Länge der Verlegungstrasse bis ins Haus. Es entfallen die Herstellungskosten von 799 Euro. Innerhalb des Hauses wird bis zu 20 m kostenfrei verlegt, sofern der Kunde die Verlegung selbst vorbereitet. Weitere Informationen hierzu auf der Internetseite der Telekom unter www.telekom.de/glasfaser.

„Wer klingelt da an der Türe?“

Seit 12.01.2026 informieren Mitarbeiter der Deutschen Telekom vor Ort an der Haustüre. Die Mitarbeiter*innen sind an der Telekom Kleidung mit Logo zu erkennen und tragen einen Lichtbild-Dienstausweis mit sich. Zusätzlich sind alle Mitarbeiter*innen durch eine Personalnummer legitimiert. Bestehen Zweifel, ob es sich vor der Haustüre um Vertriebsmitarbeiter*innen der Telekom handelt, kann sich der Kunde an die Autorisierungshotline unter 0800 3309765 wenden.

Wo erhalten Interessierte Antworten auf ihre Fragen?

Für alle inhaltlichen/vertraglichen Fragen ist die Telekom direkt zuständig.

Glasfaserhotline: 0800 22 66 100

Homepage: www.telekom.de/glasfaser

Glasfaserexperten vor Ort:

Telekom Shop Ansbach, Uzstr. 12, 91522 Ansbach

Expert Bad Windsheim, Illesheimer Str. 12, 91438 Bad Windsheim

Das Telekom Glasfaser Infomobil kommt nach Obernzenn:

Standplatz: An der Feuerwehr, Nürnberger Straße 9

Zeitraum: 09.02. bis 13.02.2026

Im Ratgeber zum Glasfaserausbau sind die wichtigsten Informationen zur Bestellung, zum Ausbau sowie den Besonderheiten für Mieter*innen und Eigentümer*innen rund um das Thema Glasfaser-Anschluss zu finden.

Aufgrund der negativen Erfahrungen von Umlandgemeinden mit den bauausführenden Firmen für den Tiefbau zur Verlegung von Glasfaserverleitungen fordert der Marktgemeinderat Obernzenn für den im Ortsteil Obernzenn unmittelbar bevorstehenden Baustart, dass

- vor Baubeginn die Bestandsaufnahme durch die Drohnenbefliegung abgeschlossen sein muss und dass

- die Baustellen für die Glasfaserverlegung von Mitarbeitenden des Marktes Obernzenn engmaschig und regelmäßig kontrolliert werden, damit der Leitungsbau und insbesondere auch die Wiederherstellung der Oberflächen regelkonform ausgeführt wird.

Der Leitungsverlauf zur Bestandsdokumentation erfolgt durch die GlasfaserPlus bzw. die Telekom.

Gemeinderat Sperk hat langjährige Erfahrung im Tiefbau und weist darauf hin, dass Gemeinden kaum eine Handhabe haben gegen die ausführenden Baufirmen bzw. die Auftraggeber.

Kommunalwahlen am 08. März: Info zugelassene Wahlvorschläge

Hinweis auf die Bekanntmachungen der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters, des Gemeinderats und des Kreistags an allen Aushangtafeln und auf den Internetseiten <https://www.obernzenn.de/informieren/kommunalwahlen-2026>.

Anschaffung eines Schleppers

Nachdem der im Bauhof eingesetzte Fendt-Schlep-

per (EZ 05/1996, erworben vom Markt Obernzenn 2006) mit 7.120 Betriebsstunden kurz vor einem wirtschaftlichen Totalschaden stand, wurde dieser an einen Händler verkauft. Als Ersatz beschafft wurde ein Schlepper Deutz-Fahr Baujahr 2024, 88 KW, für knapp 81.500,- Euro.

Im Bauhof aktuell im Einsatz ist ein Vorführ-Telelader, der insbesondere für die erforderlichen Aufräumarbeiten beim Gehölzrückschnitte eingesetzt wird. Witterungsbedingt wurde mit dem JCB in den vergangenen Tagen auch Schnee von Flächen wie dem Parkplatz an der Zenngrundhalle geräumt.

Wünsche und Anträge

Gemeinderat Schühlein erfragt den Sachstand „Kläranlage Obernzenn“, der jedoch noch unverändert ist.

Gemeinderat Müller wünscht, dass das Leistungsverzeichnisses für die Erneuerung des Daches des Feuerwehrhauses in Unteraltenbernheim für die Gemeinderatsmitglieder in OneDrive eingestellt wird. Die Auftragsvergabe ist für die Sitzung am 22.04.2026 vorgesehen.

IN EIGENER SACHE

Fischweiher in Egenhausen ab 01.11.2026 neu zu verpachten.

Wasserfläche ca. 1000 qm

Auskunft erteilt Herr Plettl, Tel. 09844/979915

Schriftliche Pachtangebote bitte bis **31. Mai 2026** an den
Markt Obernzenn
Marktplatz 9
91619 Obernzenn

ZENNGRUNDSCHULE

Schulfruchtprogramm

Das Schulfruchtprogramm in Bayern, heute Teil des EU-Schulprogramms, existiert seit dem Jahr 2010 und wird auch in unserer Grundschule in Obernzenn sowie in der Kita Sonnenblume sehr gut angenommen. Jede Woche gibt es eine Kiste frisches Obst und Gemüse für alle Kinder kostenlos. Da das Programm immer mehr Schulen und Kitas in Anspruch nehmen, reicht das Geld leider nicht mehr aus, alle Schulwochen abzudecken.

Im letzten Jahr schon steuerten der OGV Egenhausen, der Limbacher Dorfverein und der Förderverein der Grundschule Obernzenn einen

finanziellen Beitrag bei, um den Kindern frisches Obst und Gemüse weiter zu ermöglichen. Der Baumannshof als Lieferant machte auch Werbung mit seiner „Heimathelden-Kiste“ für dieses Programm.

Herzlichen Dank!

Auch heuer wieder wird es so sein, dass nicht alle Schulwochen finanziell abgedeckt werden, zum Nachteil unserer Kinder, die immer große Freude an dem vorbereiteten Obst und Gemüse haben.

Es wäre schön, wenn das Angebot den Kindern weiterhin zur Verfügung steht, und falls Sie dies finanziell unterstützen möchten, können Sie sich gerne an die Leitung der Grundschule und der Kita wenden. Die Kinder werden es Ihnen danken!

Bankverbindung für Spenden Verwendungszweck "Schulfrucht":

Kita

Ev-Luth. Pfarramt Oberer Zenngrund
DE71 7606 9372 0005 7176 98

Schule:

Förderverein Grundschule Obernzenn
DE52 7606 9372 0005 7143 54



PRAXISURLAUB

Gemeinschaftspraxis Möller/Netal

Liebe Patienten, die Praxis ist vom **30.03.2026 bis 10.04.2026** geschlossen.

Wir sind ab **13.04.2026** wieder für Sie da!

Vertretung hat:

Praxis Dr. Rettig, Markersbacherstraße 7, 91618 Obernzenn, Telefon 09844 / 97 65 70

Praxis Dr. Raster, Marktplatz 2, 91604 Flachslanden, Telefon 09829 / 932 79 97

Praxis Dr. Grotz, Kegetstraße 4, 91438 Bad Windsheim, Telefon 09841 / 5085

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde Markt Oberzenn
Zutreffendes ankreuzen ☒ oder in Druckschrift ausfüllen

**Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses
der Wahl des ersten Bürgermeisters
am 8. März 2026**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 09.03.2026 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl des ersten Bürgermeisters festgestellt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:	2.065
Die Zahl der Personen, die gewählt haben:	1.472
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	1.444
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	28

Dabei entfielen auf die einzelnen Bewerber:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akade- mische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kom- munale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. - Liste Land	Weiß Johannes, Polizeibeamter	920
06	Freie Wählergemeinschaft	Hufnagel Reiner, Diplom-Verwaltungswirt (FH), Erster Bürgermeister	524

2. Der Wahlausschuss hat festgestellt, dass **Weiß, Johannes** mit **920** gültigen Stimmen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum ersten Bürgermeister gewählt ist.

Die gewählte Person

- ☒ hat die Wahl wirksam angenommen.
- ☐ kann das Amt nicht antreten, weil ein Amtshindernis vorliegt. Es findet daher eine Neuwahl statt.
- ☐ hat die Wahl wirksam abgelehnt. Es findet daher eine Neuwahl statt.

Datum
09.03.2026

Unterschrift
gez. Greiner

Angeschlagen am: 09.03.2026, 19:55 Uhr	abgenommen am 27.03.2026
--	--------------------------

²Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter¹ der Gemeinde
Markt Oberzenn

Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Vorbehaltlich der Feststellung durch den Wahlausschuss wurde folgendes Ergebnis ermittelt:

1. Die Zahl der Stimmberechtigten:

2.065

Die Zahl der Personen, die gewählt haben:

1.468

Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:

19.324

Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:

28

2. Insgesamt sind 14 Gemeinderatssitze zu vergeben.

3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmenzahlen und Sitze:

Ordnungs- -zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Anzahl der Sitze
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	5.932	5
03	Alternative für Deutschland (AfD)	1.732	1
04	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN (GRÜNE)	2.544	2
06	Freie Wählergemeinschaft (FWG)	3.229	2
07	Liste Land (LL)	2.591	2
09	Wählergemeinschaft Egenhausen (WGE)	1.620	1
10	Bürgerliste Urphertshofen (BLU)	1.676	1

4. Die Namen der Gewählten und der Listennachfolger aus den einzelnen Wahlvorschlägen sowie deren Stimmenzahl sind in der **Anlage** zu dieser Verkündung abgedruckt.

Datum

08.03.2026

Unterschrift

gez. Greiner

Angeschlagen am: 08.03.2026 25:15 Uhr

abgenommen am:

(Amtsblatt, Zeitung)

¹ Nichtzutreffendes streichen oder löschen

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter¹ der Gemeinde
Markt Obernzenn

Anlage zur Verkündung des vorläufigen Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

Der Wahlvorschlag hat 5 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 5 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 6 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Weiß Johannes, Polizeibeamter, 1999, Gemeinderatsmitglied	1.163
2	Berger Klaus, selbstständiger Schreinermeister, 1972, Feuerwehrmann	691
3	Schühlein Frank, B.A., Industriemeister, 1973, Gemeinderatsmitglied, Limbach	606
4	Ell Florian, selbstständiger Heizungsbaumeister, 1989	509
5	Heindel Markus, Verwaltungsfachangestellter, 1974, Urphertshofen	501

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
6	Berger Antonia, Fachlehrerin, 2003	345
7	Waldner Ludwig, Hochbaupolier, 1964	344
8	Thurn Mario, Berufssoldat, 1973	329
9	Heinlein Joshua, Student, 2000	327
10	Hofmann Antonia, Verwaltungsfachwirtin, 2000	298
11	Pfeiffer Florian, Landwirt, 1989, Rappenu	275
12	Lins Martin, Versicherungsspezialist, 1979	212
13	Wiesinger Denis, Fitnessstudiobetreiber, 1977	183
14	Göppel Rüdiger, Schreinermeister, 1969, Brachbach	149

¹ Nichtzutreffendes streichen oder löschen

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort Alternative für Deutschland

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Gemeinderatsmitglied

Die übrigen Personen unter Nrn. 2 bis 5 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Heinlein Armin, Technischer Betriebswirt, 1984	464

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
2	Zeilbeck André, Anlagentechniker, Feuerwehrmann, Unteraltenbernheim	459
3	Fleischmann Daniel, Arbeiter, 2000	315
4	Kraus Susi, Lkw-und Busfahrerin, 1959	278
5	Heinlein Ute, Gerontopsychiatrische Fachkraft i.R., 1960	216

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 04 Kennwort BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Reinberger Lena, Gymnasiallehrerin, 1992, Obernzenn	713
2	Probst Alexander, Unternehmensberater in der Energiewirtschaft, 1994, Obernzenn	454

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
3	Leidig Manuela, Einrichtungsleiterin Pflegeheim, 1977, Obernzenn	189
4	Danner Fabian, Fachlehreranwärter, 1993, Hölzleinsmühle	156
5	Thäter Maurice, Notfall-, Anästhesie- und Intensivpfleger, 2000, Obernzenn	151
6	Bogendörfer Julia, Mittelschullehrerin, 1990, Hölzleinsmühle	144
7	Limberger Felicitas, Krankenschwester, 1967, Breitenau	121
8	Leidig David, Erzieher, 2005, Obernzenn	113
9	Eberlein Rudolf, Ergotherapeut, 1961, Egenhausen	112
10	Achternkamp Petra, Diplom-Restauratorin i.R., 1958, Obernzenn	90
11	Limberger Eva, Physiotherapeutin, 1995, Breitenau	79
12	Lawrenz Kathrin, M.A., Sonderpädagogin, 1990, Egenhausen	77
13	Schatz Stefanie, Realschullehrerin, Rappenu	73
14	Zänglein Leah, Grundschullehrerin, 1994, Wimmelbach	72

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Freie Wählergemeinschaft

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Hufnagel Reiner, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Erster Bürgermeister, 1968, Feldgeschworener	640
2	Hirsch Günther, Bauleiter, 1969	318

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
3	Hoffmann Christina, Verwaltungsangestellte, 1973	283
4	Lobmann Anna, Dr. med. univ., Ärztin, 1999	274
5	Stoll Daniel, Bauleiter, 1994	237
6	Müller Markus, Klärwärter, 1985, Gemeinderatsmitglied	235
7	Heldmann Jochen, Dipl.-Biol. Univ., Oberstudiendirektor a.D., 1959	229
8	Hoffmann Thomas, selbstständiger Schreinermeister, 1969	176
9	Braun Dominik, Angestellter, 1995	167
10	Gugg Ramona, Dipl.-Wirtschaftsingenieurin, Controllerin, 1974	161
11	Müller Andy, Land- und Baumaschinenmechaniker, 1996	157
12	Osterrieder Reinhard, Elektroniker, 1974	150
13	Stern Florian, Diplom-Physiker, Systementwickler, 1984	114
14	Wagenhöfer Yvonne, Bürokauffrau, 1981	88

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Liste Land

Der Wahlvorschlag hat 2 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nrn. 1 bis 2 genannten Personen werden in dieser Reihenfolge Gemeinderatsmitglied.

Die übrigen Personen unter Nrn. 3 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Geißendörfer Manuela, Bürokauffrau, 1975, Esbach	803
2	Sturm Thorsten, Diplom-Agraringenieur, 1986, Esbach	473

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
3	Kistner Stefan, Steuerberater, 1992, Rappenu	207
4	Schatz Martin, B.Eng., Test- und Validationsingenieur, 1990, Rappenu	195
5	Stammberger Helmut, Landwirt, 1957, Brachbach	166
6	Neumeyer Stephanie, Bürokauffrau, 1984, Unternzenn	120
7	Hecht Michael, Landwirtschaftsmeister, 1997, Hörhof	106
8	Ammon Thomas, Staplermonteur, 1981, Unternzenn	102
9	Daubinger Silvia, Altenpflegerin, 1979, Esbach	90
10	Wagner Lucas, kaufmännischer Angestellter, 1997, Esbach	75
11	Weiß Anja, Medizinische Fachangestellte, 1989, Rappenu	73
12	Hofmann Rainer, Steuerberater, 1979, Unternzenn	71
13	Bogendörfer Pascal, Landwirt, 2001, Hölzleinsmühle	58
14	Nürnberg Jörg, Berufskraftfahrer, 1978, Rappenu	52

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 09 Kennwort Wählergemeinschaft Egenhausen

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Gemeinderatsmitglied

Die übrigen Personen unter Nrn. 2 bis 9 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Fliegner Michael, Polier, 1989	478

Listennachfolger:

Nr.	(Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
2	Koziel Patrik, Maurer, 1998, Egenhausen	299
3	Grottenthaler Frank, selbstständiger Drechslermeister, 1969, Egenhausen	298
4	Billenstein Monika, Personalsachbearbeiterin, 1971, Egenhausen	129
5	Stöhr Kurt, geb. Stahl, Industriemeister Metall, 1990, Feuerwehrkommandant, Egenhausen	100
5	Giel Hannah, Logopädin, 1990, Egenhausen	100
7	Lawrenz Gerhard, Heizungsbauer, 1984, Egenhausen	78
8	Billenstein Lukas, Baugeräteführer, 2004, Egenhausen	70
9	Müller Johannes, Bauhofmitarbeiter, 1991, Egenhausen	68

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

Wahlvorschlag Nr. 10 Kennwort Bürgerliste Urphertshofen

Der Wahlvorschlag hat 1 Sitze erhalten.

Die nachfolgend unter Nr. 1 genannte Person wird Gemeinderatsmitglied

Die übrigen Personen unter Nrn. 2 bis 14 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmenzahl wurde durch das Los entschieden.

Gewählte:

Nr.	(Familiennamen, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
1	Arold Heiko, Industriemeister Metall, 1976, Feuerwehrkommandant, Urphertshofen	401

Listennachfolger:

Nr.	(Familiennamen, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : Geburtsjahr, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	gültige Stimmen
2	Sonnenschein Michelle, Key Account Managerin, 1988, Urphertshofen	211
3	Strobel Nadine, Fachlehrerin, 2000, Feuerwehrfrau, Urphertshofen	186
4	Strobel Alexandra, Verwaltungsfachwirtin, 2000, Feuerwehrfrau, Urphertshofen	115
5	Stark Anja, Betreiberin eines Familienferienhofes, 1977, Urphertshofen	114
6	Ammon Andreas, Zimmerer, 1980, Feuerwehrmann, Urphertshofen	96
7	Heindel Cordula, Industriekauffrau, 1977, Urphertshofen	93
8	Treuheit Kathrin, Heilerziehungspflegerin, 1983, Feuerwehrfrau, Urphertshofen	80
9	Gillwald Tobias, Rohrleitungsbauer, 1983, Feuerwehrmann, Urphertshofen	77
10	Rühl Johanna, Sekretärin, 1983, Feuerwehrfrau, Urphertshofen	69
11	Bischoff Maria, Büroangestellte, 1979, Feuerwehrfrau, Urphertshofen	66
11	Vogelhuber Florian, Zimmerer, 1993, Feuerwehrmann, Urphertshofen	66
13	Hufnagel Bernd, Baumaschinenführer, 1979, Feuerwehrmann, Urphertshofen	57
14	Pratsch Markus, Kfz-Mechaniker, 1978, Urphertshofen	45

² Falls dies auf Wunsch in den Stimmzettel aufgenommen wird

VEREINE UND VERBÄNDE

VdK OV Obernzenn

Der OV Obernzenn lädt für **Freitag, den 20.03. 2026** alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2026 um 14.00 Uhr ins "Gasthaus Stern", Fam. Ströbel herzlichst ein. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.



Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Bericht des 1. Vorstands
5. Bericht des Schriftführers (wenn gewünscht)
6. Bericht der Kassiererin
7. Ehrungen
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Die folgenden monatlichen Treffen werden wie üblich bekanntgegeben.

Die Vorstandschaft

Sollte Jemand eine Mitfahrgelegenheit brauchen, so wenden Sie sich an Hellmut Stark, 09844 / 326, Horst Fuchs, 09107 / 1276 oder an Brigitte Guggenberger, 09107 / 9259671.

Landfrauen Obernzenn und Oberer Zenngrund



**Bayerischer
Bauernverband**

Winterprogramm 2025/2026

Am **Samstag, 21.03.2026**. Ausflug nach Kaubenheim und Ipsheim; Fahrgemeinschaft bilden. Besichtigung der Ölmühle Weinmann und des Öko-Hof Zeller. Abendessen im Weingut Kreiselmeyer. Kosten werden übernommen. Bitte Anmelden.

Wir hoffen es ist ein interessantes Programm entstanden, das rege Teilnahme findet. Auch Nichtmitglieder des BBV sind sehr herzlich eingeladen und willkommen.

Voranmeldung bei den Ortsbäuerinnen: Christine Stürmer Tel. 976696, Manuela Geißendörfer Tel. 976474, Karin Schatz Tel. 301, Heike Schuh per WhatsApp und Anja Hecht Tel. 96800

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Obernzenn

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026 am **29. März 2026 um 18.00 Uhr** im Feuerwehrhaus Obernzenn.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
 2. Bericht 1. Vorstand
 3. Bericht Schriftführerin
 4. Bericht Kassenwart
 5. Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
 6. Wünsche, Anträge und sonstiges
- Alle Mitglieder sind Herzlich Willkommen.

Freiwillige Feuerwehr Obernzenn



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026 am **27. März 2026 um 19.00 Uhr** im Feuerwehrhaus Obernzenn.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
 2. Bericht 1. Vorstand
 3. Bericht 1. Kommandant
 4. Grußworte Ehrengäste
 5. Bericht Jugendwart
 6. Bericht Kinderfeuerwehr
 7. Bericht Schriftführerin
 8. Bericht Kassenwart
 9. Kassenprüfer und Entlastung
 10. Wünsche und Anträge
- Pflichtversammlung für alle aktiven Mitglieder in Uniform.
- Passive Mitglieder sind Herzlich Willkommen.

Fischereiverein Obernzenn

Monatsversammlung am 27.03.2026

Am 27.03.2026, 20.00 Uhr findet die Monatsversammlung des Fischereivereins Markt Obernzenn e. V. im Gasthaus „Zum Stern“ statt.



Öffentliches Hege-Anfischen 2026

Herzliche Einladung zum Öffentlichen Hege-Anfischen am Obernzener See am **19.04.2026**. Kartenausgabe 05.30 Uhr, Beginn 06.00 Uhr, Ende 12.00 Uhr.

Tageskarten für den Obernzener See

Ab 19.04.2026, 12.00 Uhr sind in unserem Vereinslokal Gasthaus „Zum Stern“, Fam. Strebel, wieder Tageskarten für den Obernzener See erhältlich. Passive Mitglieder erhalten wieder 5 Tageskarten jährlich ohne Begleitung. Nicht Mitglieder erhalten Tageskarten mit Verbandsausweis oder in Begleitung eines aktiven Mitgliedes des Fischereivereins.

Voranzeige:

Herzliche Einladung zum Fischerfest am **23. Mai 2026 ab 18.00 Uhr** am Fischerhaus in der Uffenheimer Straße in Obernzenn. Für das leibliche Wohl ist mit Fisch- und Grillspezialitäten sowie mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Verleih Kühlanhänger

Beim Fischereiverein Markt Obernzenn e. V. besteht die Möglichkeit einen Kühlanhänger auszulihen. Anfragen an Tel. 0151 / 519 443 78

Diakonieverein „Oberer Zenngrund e.V.“

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung an alle Mitglieder.

Am **Freitag, 24. April 2026** findet die Jahreshauptversammlung des Diakonievereins „Oberer Zenngrund e.V.“ im ev. Gemeindehaus Obernzenn statt. Beginn um 20.00 Uhr.

Tagesordnung

1. Bericht 1. Vorsitzende
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht aus der Pflege
5. Tätigkeiten 2026

Boule-Treff Urphertshofen



Herzliche Einladung zum Ersten Boule-Treff

Ort: Urphertshofen, Boule-Bahn auf den Freianlagen des Feuerwehrhauses

Tag: **Mittwoch, 22. April 2026**

Zeit: 14.00 Uhr

Nach der Erneuerung des Platzes laden die Urphertshöfer, der TSV und die Marktgemeinde Obernzenn alle Interessierten zu einem ersten Boule-Treff nach Urphertshofen ein!

Die neue Sportmöglichkeit, das Boule-Spiel, ist vor allem für Seniorinnen und Senioren die ideale Voraussetzung, Bewegung im Freien, Koordination und Gleichgewicht ohne körperliche Überforderung zu trainieren und sich dabei noch mit Gleichgesinnten zu treffen und die Gemeinschaft zu pflegen.

Als Gast besucht uns am 22.04.2026 die Bayerische Meisterin im Boule-Spiel, Frau Waltraud Nowak vom TV 1860 Fürth. Sie hat sich freundlicherweise bereit erklärt, allen die es möchten, mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und Informationen mitzubringen.

Der TSV Obernzenn freut sich, ein weiteres Highlight für seine älteren Mitglieder anbieten zu können. Nähere Informationen erhalten Sie gerne über Ingrid Reinberger (Tel.: 01 62 / 7 60 30 55 oder 0 98 44 / 4 35)

Fürs Navi: Urphertshofen 19, Feuerwehrhaus Urphertshofen und Gasthof „Roter Hahn“.

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns über eine rege Teilnahme.

Die Urphertshöfer

Ingrid Reinberger, TSV

Reiner Hufnagel, 1. Bürgermeister

Grüner Ortsverband Obernzenn

Eröffnung des Gib-und-Nimm-Häuschens

Am 07.03.2026 wurde der Bau des Gib- und-Nimm-Häuschens abgeschlossen. Zwischen Bauhof, Gemeindezentrum und Zenngrundhalle ist das Häuschen zu finden, die Nutzung ist bereits möglich. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Hauptsponsor des Häuschens, Herrn Dr. Möller. Es sollen Gegenstände abgegeben (und mitgenom-



Pflanzentauschmarkt

**Am Donnerstag, 30. April
von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
am Baumannshof - Egenhausen**

*Haben Sie Stauden, die Sie gerne weitergeben würden,
selbstgezügte Gemüsepflanzen,
Ableger von Kräutern und Zimmerpflanzen
oder gar Sträucher oder Bäumchen?*

- Wir veranstalten (bei jedem Wetter) einen

bargeldlosen Tauschmarkt

*Sie können bringen, müssen aber nichts mitnehmen,
mit leeren Händen kommen und etwas finden
und mitnehmen,
tauschen, fachsimpeln!*

*Bei Fragen wenden Sie sich an
Monika Bernreuther,
(09844-976569)*

men) werden, die man selbst nicht mehr nutzen möchte, die jedoch noch bestens benutzbar wären. Bezüglich der abgegebenen Gegenstände wird um Beachtung der Hausordnung gebeten, nach welcher beispielsweise Kleidung, Elektrogeräte oder Lebensmittel nicht erwünscht sind.

Die vollständige Hausordnung hängt im Gib-und-Nimm-Häuschen aus. Es sind alle gerne eingeladen, das Häuschen zu nutzen - nur zum Geben, nur zum Nehmen oder natürlich für beides!

Turbojugend Schlachthaus e.V.

1. Wasted!-Schnauzturnier



Am **11.04.2026** laden die Veranstalter des Wasted!-Festivals die Kartl-freunde der Gemeinde zu einem gemütlichen Schnauzturnier ins Sportheim des TSV ein.

Das Startgeld beträgt 5 €, jede Platzierung nimmt einen Preis mit nach Hause. Als Hauptpreis gibt es ein Wasted!-Wochenendticket zu gewinnen. Die Anmeldung beginnt um 18.30 Uhr, Turnierbeginn ist um 19.00 Uhr.

Der Turbojugend Schlachthaus e.V. freut sich auf viele Teilnehmer und einen tollen Abend!

TSV Obernzenn

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am **17.04.2026** um 19.30 Uhr im Sportheim.



Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Bericht 1. Vorstand
4. Bericht Schriftführer
5. Bericht Kassier
6. Kassenprüfung/Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Berichte Spartenleiter
9. Grußwort Bürgermeister
10. Wünsche, Anträge und Sonstiges

Zeltlager TSV Obernzenn 2026

Die Anmeldungen sind ab **01.04.2026** auf der Homepage des TSV Obernzenn zu finden!
Wir freuen uns auf Dich!



Musikverein Markt Obernzenn

Frühlingskonzert

Sonntag 29. März 2026 – 14.00 Uhr



in der Zenngrundhalle Obernzenn.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Feuerlöschprüfung

Am **30.03.2026** führt die Firma RH Brandschutz beim Markt Obernzenn wieder eine Überprüfung der Feuerlöcher durch.

Auch Privatpersonen können zu diesem Prüfungstermin ihre Löcher vorbeibringen.

Interessenten melden sich bitte bei
Frau Günther
Telefon: 09844 / 979914

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Gottesdienste in den Evang.-Luth. Kirchengemeinden Oberer Zenngrund

Sonntag, 22.03.2026 Judika

10.00 Uhr Kindergottesdienst Unteraltenbernheim, Gemeindehaus, mit Kindergottesdienst-Team

10.15 Uhr Konfirmandenvorstellungsgottesdienst, St. Nikolaus und Jakobus Urphertshofen, Pfr. Schlinke

Sonntag, 29.03.2026 Palmarum / Palmsonntag

09.00 Uhr Gottesdienst, Kapelle Breitenau, mit Lektorin Stellwag

10.15 Uhr Gottesdienst im evang. Gemeindehaus Obernzenn, mit Lektorin Stellwag

Donnerstag, 02.04.2026 Gründonnerstag

17.30 Uhr Feierabendmahl am Gründonnerstag im Gemeindehaus Obernzenn, mit Prädikant Johnson

Freitag, 03.04.2026 Karfreitag

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Kirchenchor, Allerheiligenkirche Egenhausen, Pfr. Schlinke
15.00 Uhr Sterbestunde, Martinskirche Unteraltenbernheim, mit Prädikant Schwemmbauer

Sonntag, 05.04.2026 Ostersonntag

05.30 Uhr Osternacht mit Tauferinnerung und Abendmahl, anschließend Osterfrühstück, Martinskirche Unteraltenbernheim, mit Pfrin. Müller
10.15 Uhr Osterfestgottesdienst, St. Gertraud Obernzenn, mit Pfr. Schlinke

Montag, 06.04.2026 Ostermontag

09.00 Uhr Gottesdienst, St. Maria Unternzenn, mit Prädikant Johnson

10.15 Uhr Gottesdienst, St. Nikolaus und Jakobus Urphertshofen, mit Prädikant Johnson

Sonntag, 12.04.2026 Quasimodogeniti

10.00 Uhr Kindergottesdienst Obernzenn, Gemeindehaus, mit Kindergottesdienst-Team

10.15 Uhr Gottesdienst, Allerheiligenkirche Egenhausen, mit Prädikantin Körner

Freitag, 17.04.2026

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Beichte zur Konfirmation, St. Gertraud Obernzenn, mit Pfr. Schmidt

Samstag, 18.04.2026

10.00 Uhr Konfirmation, Martinskirche Unteraltanbernheim, mit Pfr. Schmidt

Sonntag, 19.04.2026 Misericordias Domini

10.00 Uhr Konfirmation, St. Gertraud Obernzenn, mit Pfr. Schmidt

Sonntag, 26.04.2026 Jubilate

09.00 Uhr Gottesdienst, Martinskirche Unteraltanbernheim, mit Lektor Ströbel

10.00 Uhr Kindergottesdienst Unteraltanbernheim, Gemeindehaus, mit Kindergottesdienst-Team

10.15 Uhr Gottesdienst, St. Maria Unternzenn, mit Lektor Ströbel

Gottesdienste in der Kath. Pfarrgemeinde

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienstordnung rechtzeitig in all unseren Kirchen ausliegt. Außerdem wird die Gottesdienstordnung auch in unsere Homepage eingefügt: www.pfarrei-virnsberg-sondernohe.de. Weitere Gottesdienste der katholischen Pfarrgemeinde sind auch im Schaukasten, gegenüber dem Rathaus, ersichtlich.

Donnerstag 19.03.2026 Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

18.00 Uhr Unteraltanbernheim Eucharistiefeier

Sonntag 22.03.2026 5. Fastensonntag

Misereor-Kollekte

08.30 Uhr Unteraltanbernheim Eucharistiefeier

Freitag 27.03.2026

18.00 Uhr Sondernohe Eucharistiefeier

Sonntag 29.03.2026 Palmsonntag

Kollekte für das Heilige Land

18.00 Uhr Sondernohe Kreuzwegandacht

Donnerstag 02.04.2026 Gründonnerstag

20.00 Uhr Sondernohe Messe vom letzten Abendmahl anschl. Ölbergstunde

Samstag 04.04.2026 Karsamstag

21.00 Uhr Sondernohe Festliche Feier der Osternacht mit Speisensegnung

Sonntag 05.04.2026 Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ostersonntag

10.00 Uhr Unteraltanbernheim Osterfestgottesdienst mit Speisensegnung

NACHBARGEMEINDEN

Begleithundekurs in Trautskirchen

Für Hunde jeden Alters beginnt am Montag den **23. März 2026 um 18.00 Uhr** ein Begleithundekurs in Trautskirchen.

Nähere Informationen gerne bei Fam. Haga, Trautskirchen, Tel. Nr. 09107 / 291.

AUS DEM LANDRATSAMT

Defibrillator mit Sprachführung Für die Freiwillige Feuerwehr Obernzenn

Die FFW Obernzenn kann sich über einen „elektronischen Lebensretter“ freuen. Gemeinsam mit Vertretern der FFW Obernzenn weihten Bettina Handschuh-Kiesel und Heike Kühl von der Gesundheitsregionplus den „LIFEPAK CR2 Defibrillator“ ein. Der Automatisierte Externe Defibrillator (AED) ist an der Außenwand vom Gerätehaus jederzeit zugänglich.

Unterstützung beim Abruf der Fördermittel erhielt der Verein von der Gesundheitsregionplus.



Bettina Handschuh-Kiesel bei der Übergabe des Defibrillators.
Foto: Heike Kühl

Die Bezuschussung erfolgte auf der Grundlage der AED-Förderrichtlinie. Dieser nach sind für die Förderung der Anschaffung eines AED bestimmte Voraussetzungen zu erfüllen, wie zum Beispiel die Zugehörigkeit der Region zu einer Gesundheitsregionplus, Zugänglichkeit des Gerätes sowie die Sicherstellung der Betreuung und Wartung. So konnten Fördermittel in Höhe von 1.620,00 Euro beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration abgerufen werden. Insgesamt konnte die Gesundheitsregionplus im Förderzeitraum 2021-2025 neun AED mit einer Gesamtsumme von rund 13.500,00 Euro fördern. Alle Fördermittel wurden ausgegeben.

WASSERUNTERSUCHUNG 2026

Sehr geehrte Brunnenbetreiber, die Wasseruntersuchung für dieses Jahr führt wieder das Institut AIR Analytik Rietzler aus Ansbach durch.

Die Probeentnahme finden am

Mittwoch den 22.04.2026 (Breitenau, Rappenu, Hechelbach, Hörhof, Frickleinsmühle, Binsmühle, Brunnenleite Neuhof und am Donnerstag den 23.04.2026 (Brachbach, Limbach, Straßenhof, Esbach statt.

Die Proben werden an diesem Tag in allen Ortsteilen mit eigenen Brunnen entnommen. Das Institut ist angewiesen, bei Abwesenheit des Brunnenbetreibers Proben aus Gartenleitungen bzw. unverschlossenen Nebenräumen zu entnehmen. Bitte geben sie die diesem Fall einen Hinweis (Zettel an Haustür) wo das Wasser entnommen werden soll.

Das Institut ist informiert, was jeder Brunnenbetreiber untersuchen lassen muss. Die Untersuchungsergebnisse werden gesammelt an den Auftraggeber (IG-Wasseruntersuchung) übersandt und mittels Boten an die Brunnenbetreiber ausgeteilt, sowie der fällige Betrag einkassiert.

Auf Grund rechtlicher Probleme wird keine Empfehlung in Richtung Hygiene und Desinfektion gegeben. Falls jemand in diese Richtung etwas unternehmen möchte, können sie sich an die bekannten Stellen (Georg Sturm Esbach /Helmut Weiß Rappenu) wenden.

Falls jemand nicht an der Sammeluntersuchung teilnehmen möchte, muss sich bei Georg Sturm Tel. 602 oder Helmut Weiß Tel. 422 abmelden. Er muss dann selber dafür sorgen, dass die Proben zu einem späteren Zeitpunkt von einem Sachverständigen gezogen und an das Gesundheitsamt weitergeleitet werden.

Für Rückfragen steht Ihnen das Labor Rietzler Tel. 0981/97257724 oder Georg Sturm Tel. 09844/602 und Helmut Weiß Tel. 09844/422 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Sturm / Helmut Weiß



Ulrichs Hausmetzgerei

Hausschlachtungen

Direktvermarktung von Rind- und Schweinefleisch

Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch geschlossen!

Donnerstag - Freitag: 8.00 -18.00 Uhr

Samstag: 8.00 - 16.00 Uhr

Aufschnitt mit Bierschinken	100 g	0,99 €
Gekochter Schinken	100 g	1,19 €
Zu Ostern halbe Lämmer oder Kalbsbraten	1 Kg	15,00 €

Bitte um Vorbestellung!

Ulrich Hofmann

Sondernohe 8, 91604 Flachslanden
Telefon: 0 98 29/5 21

FMC
BAGGERBETRIEB



Markus Faff
Brunnenleite 2,
90619, Trautskirchen
0173/7166889
09107/924321
fmc.baggerbetrieb@gmx.de

**Wir können nicht die Welt bewegen,
aber einen kleinen Teil davon.**

- STRASSENBAU
- LEITUNGSBAU
- ERDARBEITEN
- KANALARBEITEN
- PFLASTERARBEITEN

2nd BAVARIAN ALL BREEDS SALE & TAG DER OFFENEN TÜR



EINTRITT FREI!

WAGYU FRANKENHÖHE / MÖCK MILCH
Möckenu - D-91617 Oberdachstetten



EINTRITT FREI!

Samstag, 25. April 2026

BESICHTIGUNG DES HOFES UND DES NEUEN JUNGVIEHSTALLES

ab 11:00 Uhr: Wettbewerb Möck Milch Cup

ab 13:00 Uhr: Open House mit Speisen und Getränken

Kaffee und Kuchen

Betriebsbesichtigungen

ab 15:00 Uhr: Schützenkapelle Flachslanden

ab 18:00 Uhr: Fachgespräche

ab 19:00 Uhr: Beginn der Auktion

ab 23:00 Uhr: Aftershowparty

WAGYU
FRANKENHÖHE

MÖCK MILCH
WAGYU
HOLSTEIN
JERSEY





Uffenheim 2026

**Besuchen Sie uns auf dem
„Uffenheimer
Kunst- & Kulturmarkt“
am Sonntag, 29. März 2026,
von 12 bis 17 Uhr**

Am Schweinemarkt präsentieren wir Ihnen unsere
Modellauswahl aus 4 Markenwelten sowie Angebote
zur Umweltprämie für die E-Mobilität.



WÜRZBURGER STRASSE 27 · 97215 UFFENHEIM
Telefon (098 42) 80 35 · Telefax (098 42) 72 29
www.auto-schuermann.de



**Wir lösen Ihre
Computer-Probleme!**

- › Verkauf / Reparatur
- › Hardware · Software
- › Netzwerk · IT-Betreuung
- › Telekom Partner
- › Sicherheitslösungen

Telefon: 0 98 29/93 24 39

KANZLER IT GMBH · WOLFSGRUBEN 45 · 91604 FLACHSLANDEN · WWW.KANZLER-IT.DE



DRAHT KRIPPNER
ZÄUNE · TORE · TÜREN

- Stahlgitterzäune
- Sichtschutzzäune
- Aluminiumzäune
- Schiebetore
- Tore und Türen
aus eigener Fertigung




**Planung und Ausführung für Gewerbe
und Privat**
Draht Krippner GmbH
Mühlsteig 41-43 · 90579 Langenzenn
Telefon +49 9101 8285
info@draht-krippner.de
www.draht-krippner.de



Marktplatz 5 · 91604 Flachlanden
Tel. 09829 / 242 · www.schmidts-radladen.de

save the date:
Samstag, 21. März
Frühjahrsausstellung !!
9:00 - 18:00 Uhr



- Top Markenauswahl
- Super Angebote bis - 50%
- Top Werkstatt-Service
- Beratung wird bei uns GROßGESCHRIEBEN



**Wie viel
ist Ihr Haus wert?**
Finden Sie es jetzt heraus!

<https://steiner-immobilienvermittlung.de/wertermittlung/>



STEINER
— Immobilienvermittlung —

Immobilienvermittlung
Judith Steiner-Ferrara
Tel. 0176 344 91264
Email: info@steiner-immobilienvermittlung.de

**Du bist KFZ-Mechatroniker (m/w/d)?
Komm in unser Team**



JETZT BEWERBEN!

Autohaus Zehnder
Hans-Böckler-Straße 34
90619 Trautskirchen
Tel.: 09107-763

